

# NACHHALTIGKEITS- & WIRKUNGSBERICHT

---

## 2025 / 2026

*Hanseatische Werte. Globale Verantwortung. Zirkuläre Zukunft.*



**DARESOURCING**

ESRS-orientierte Struktur | CSRD-Vorbereitung  
Berichtszeitraum: 2025 | Veröffentlichung: 2026



# **NACHHALTIGKEITS- & WIRKUNGSBERICHT DARESOURCING 2025 / 2026**

# CONTENTS

04	Vorwort der Geschäftsführung
05	Executive Summary
06	Unternehmensprofil und Geschäftsmodell
08	Governance und Grundsätze
10	Wesentlichkeit und Risikoanalyse
12	Lieferkette und Standortstruktur
13	Umwelt
15	Soziale Verantwortung
20	Einkaufspraktiken und Steuerungslogik
21	Innovation und Transformation: ELOOP
23	Zielsystem und Monitoring
24	Internes Nachhaltigkeits-Kontrollsystem (NSKS)
25	Finanzielle Chancen und Resilienz
26	Methodik-Anhang
27	ESRS Disclosure Mapping
27	KPI-Tabellenanhang
28	Fazit und Ausblick

# VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG



In einem Umfeld zunehmender geopolitischer Spannungen, verschärfter europäischer Regulierung und wachsender Anforderungen an Transparenz und Klimaschutz positioniert sich die Daresourcing GmbH klar: Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unseres Geschäftsmodells.

Als Hamburger Unternehmen orientieren wir uns am Leitbild des Ehrbaren Kaufmanns. Für uns bedeutet dies heute vor allem Verlässlichkeit, Transparenz und die konsequente Übernahme von Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Mit über 25 Jahren Branchenerfahrung verbindet unser Geschäftsführer David Ellmer textile Expertise mit strategischem Risikomanagement und langfristiger Marktorientierung.

Das Jahr 2025 stellt einen wichtigen Entwicklungsschritt dar. Mit der erfolgreichen Vorbereitung auf die finale Entwicklungsstufe B des staatlichen Siegels Grüner Knopf 2.0.1 unterstreichen wir unsere systematische Weiterentwicklung im Bereich unternehmerischer Sorgfaltspflichten. Die damit verbundenen Anforderungen decken zentrale Elemente kommender europäischer Regelwerke wie CSRD und LkSG ab und stärken die regulatorische Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens.



# EXECUTIVE SUMMARY

Die Daresourcing GmbH ist ein Hamburger Textilunternehmen, das hochwertige Bekleidungslösungen für Regierungs- und Industriekunden entwickelt und produziert. Der vorliegende Bericht dokumentiert unsere Nachhaltigkeitsstrategie, die operativen Fortschritte im Berichtszeitraum 2025 sowie unsere Zielsetzungen für 2026.

Die zentralen Ergebnisse im Überblick:

- **Grüner Knopf 2.0.1: Erfolgreiche Vorbereitung auf Entwicklungsstufe B, bestätigt durch das Institut Hohenstein.**
- **Lieferkettentransparenz: Vollständige Rückverfolgbarkeit von Tier 1 bis Tier 4 (Rohstoffherkunft).**
- **Existenzsichernde Löhne: Validierte Lohnstrukturen oberhalb des Asia Floor Wage-Benchmarks.**
- **Umweltsteuerung: OEKO-TEX® STeP, ZDHC-Compliance und ISO 14001 an allen produktionsrelevanten Standorten.**
- **Innovation ELOOP: Patentiertes, digitales Textilrücknahmesystem für geschlossene Materialkreisläufe im Pilotstatus.**
- **ESRS-Orientierung: Freiwillige Anwendung der ESRS-Berichtsstruktur zur CSRD-Vorbereitung.**
- **Scope-1- und Scope-2-Emissionen des Headquarters betragen ca. 3,22 t CO<sub>2</sub>e pro Jahr; produktionsbezogene Emissionsdaten werden standortbezogen digital erfasst.**
- **Scope-3-Emissionen werden gemäß GHG Protocol -Corporate Value Chain Standard- unter Nutzung lieferantenspezifischer STeP-Daten erfasst**

Der Bericht orientiert sich an den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) und integriert die Anforderungen der ILO-Kernarbeitsnormen, der OECD-Leitsätze sowie des Grünen Knopfs 2.0.1. Eine ESRS-Zuordnungsmatrix ist im Anhang beigefügt.

# UNTERNEHMENSPROFIL & GESCHÄFTSMODELL

## UNTERNEHMENSVERSTÄNDNIS

Nachhaltigkeit ist für die Daresourcing GmbH kein Zusatz, sondern Bestandteil des Geschäftsmodells. Als Anbieter hochwertiger Textillösungen für Regierungs- und Industriekunden tragen wir Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Materialauswahl über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase.

Unser Anspruch ist es, wirtschaftliche Stabilität, regulatorische Konformität und ökologische Weiterentwicklung miteinander zu verbinden. Die steigenden Anforderungen aus europäischer Regulierung – insbesondere im Bereich Lieferkettensorgfalt, Ökodesign und Kreislaufwirtschaft – begreifen wir als strategischen Rahmen für Innovation und Systementwicklung.

## DER DARESOURCING-STANDARD

Nachhaltigkeit ist für die Daresourcing GmbH kein Zusatz, sondern Bestandteil des Geschäftsmodells. Als Anbieter hochwertiger Textillösungen für Regierungs- und Industriekunden tragen wir Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Materialauswahl über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase.

Unser Anspruch ist es, wirtschaftliche Stabilität, regulatorische Konformität und ökologische Weiterentwicklung miteinander zu verbinden. Die steigenden Anforderungen aus europäischer Regulierung – insbesondere im Bereich Lieferkettensorgfalt, Ökodesign und Kreislaufwirtschaft – begreifen wir als strategischen Rahmen für Innovation und Systementwicklung.

## DER DARESOURCING-STANDARD

Unsere Produkte werden vollständig an unserem Hauptsitz in Hamburg entwickelt. Sämtliche technischen Spezifikationen – von Schnittmustern über Materialdefinitionen bis hin zu Qualitätsanforderungen – werden durch unser eigenes Team erstellt und dokumentiert.

Die Fertigung erfolgt in enger Kooperation mit unserem zertifizierten Produktionspartner in der Provinz Jiangsu, China. Wir sind operativ in Abstimmungen und Produktionsprozesse eingebunden und definieren sämtliche Materialien, Zutaten und Verarbeitungsvorgaben im Vorfeld verbindlich. Es handelt sich um eine klar

strukturierte Co-Produktion: Deutsche Entwicklung und technische Vorgabe treffen auf zertifizierte Umsetzungskompetenz am Produktionsstandort.

## DOPPELTE AUDITSTRUKTUR

Zur Sicherstellung unserer Qualitäts-, Sozial- und Umweltstandards setzen wir auf eine durchgängige, duale Auditstruktur durch das Institut Hohenstein:

- **Auditierung in Deutschland:**  
Unser Unternehmenssitz wird regelmäßig im Rahmen der Anforderungen für das staatliche Siegel Grüner Knopf 2.0.1 geprüft.
- **Auditierung am Produktionsstandort:**  
Die Produktionsstätte wird durch das Institut Hohenstein Shanghai vor Ort auditiert (OEKO-TEX® STeP, OEKO-TEX® MADE IN GREEN).

Diese duale Prüfstruktur schafft Transparenz über Unternehmens- und Produktionsprozesse hinweg und gewährleistet eine lückenlose Qualitätskontrolle.

## WERTSCHÖPFUNGSKETTE UND SYSTEMGRENZE

Die folgenden Kennzahlen und Angaben beziehen sich auf die strategisch relevanten, umsatz- und produktionsbestimmenden Kernstandorte unserer Lieferkette. Die Konfektion sämtlicher Produkte erfolgt ausschließlich über unseren Tier-1-Partner. Für vorgelagerte Nassprozesse werden auditierte Detaildaten der wesentlichen Tier-2-Standorte ausgewiesen.

Stufe	Funktion	Standort	Zertifizierungen & Merkmale
Tier 1 (Konfektion)	Nähen, Zuschnitt, Endfertigung	Suzhou, Jiangsu – 6.000 m <sup>2</sup> , 53 MA	OEKO-TEX® STeP (Level 3), ISO 14001, ISO 9001, MADE IN GREEN, 87 % Frauenanteil
Tier 2 (Nassprozesse)	Färben, Bleichen, Veredeln	Hangzhou, Zhejiang – 1.991 MA	ZDHC Intermediate, ISO 14001, eigene Kläranlage, 128 gewählte Vertreter, 30 Inklusionsplätze
Tier 2 (Stoff)	Stricken/Weben	Changshu, Jiangsu	Über Tier-1 geprüft (STeP), OEKO-TEX® STANDARD 100
Tier 2 (Stoff)	Gewebe für Jacken/Hosen	Xinxiang, Henan	Über Tier-1 geprüft (STeP)
Tier 4 (Rohstoff)	Konventionelle Baumwolle	Brasilien, USA	Stabile Agrarstrukturen, minimiertes Zwangsarbeitsrisiko

Unsere Baumwolle stammt aus Brasilien und den USA. In diesen Regionen herrschen im Vergleich zu asiatischen Risikogebieten stabilere Agrarstrukturen. Kritisch bleibt anzumerken, dass konventioneller Baumwollanbau durch Monokulturen und hohen Wasserverbrauch ökologische Herausforderungen mit sich bringt – ein Grund, warum unser langfristiger Fokus auf Kreislaufsystemen (ELOOP) liegt.



# GOVERNANCE & GRUNDSÄTZE

## NACHHALTIGKEITSSTEUERUNG

Seit unserer Gründung im Jahr 2022 wird unsere Nachhaltigkeitsstrategie durch eine interne Ethik- und Compliance-Struktur gesteuert. Nachhaltigkeit verstehen wir als integralen Bestandteil unternehmerischer Steuerung – nicht als isolierte Maßnahme.

Die operative Umsetzung erfolgt durch unsere interne Nachhaltigkeitsabteilung (Frau Focks und Frau Brechmann) in enger Abstimmung mit unserem Ethics & Compliance Manager Han Xu. Diese Struktur stellt sicher, dass Risikoanalysen, Präventionsmaßnahmen und Lieferkettenkontrollen nicht nur dokumentiert, sondern aktiv gesteuert werden.

## NORMATIVE GRUNDLAGEN

Grundlage unseres Handelns bilden:

- Unsere öffentliche Grundsatzerklärung (Policy Statement)
- Unser verbindlicher Code of Conduct
- Die Orientierung an den ILO-Kernarbeitsnormen
- Die Anwendung der OECD-Leitsätze für verantwortungsvolle Unternehmensführung

Diese Prinzipien werden entlang der Lieferkette kaskadiert und vertraglich verankert. Vertragsrechtlich ist festgelegt, dass Änderungen innerhalb der Lieferkette unverzüglich mitzuteilen sind. Die Zertifikatsgültigkeit aller Tier-1- und Tier-2-Lieferanten wird jährlich über QR-/SC-Code-Verifizierung überprüft.

## UMSETZUNG ZENTRALER ILO-PRINZIPIEN

- Vereinigungsfreiheit (ILO 87 & 98):

Wir erkennen an, dass gesetzliche Rahmenbedingungen länderspezifisch variieren. Auf Standortebene stellen wir sicher, dass gewählte Arbeitnehmervertretungen existieren und ein direkter Dialog zwischen Belegschaft und Management möglich ist. Bei Tier 1 wählen die Angestellten zwei unabhängige Vertreter; bei Tier 2 vertreten 128 gewählte Vertreter die Belegschaft.

- **Nicht-Diskriminierung (ILO 100 & 111):**  
Unsere Partner weisen eine hohe Diversität auf. Bei Tier 1 liegt der Frauenanteil bei 87 %, Führungspositionen sind geschlechterunabhängig besetzt. Die Färberei beschäftigt 30 Menschen mit Behinderungen.
- **Arbeitsschutz (ILO 155):**  
Die Einhaltung wird durch das OEKO-TEX® STeP Audit überprüft. Im Bereich Health & Safety wurde für den Tier-1-Standort eine Bewertung von 83 % ausgewiesen.

## CHINA ALS STRATEGISCHER PRODUKTIONSSTANDORT

Wir betrachten unseren Produktionsstandort nicht primär unter Kostenaspekten, sondern unter dem Gesichtspunkt langfristiger Stabilität, technologischer Leistungsfähigkeit und regulatorischer Anpassungsfähigkeit. Die Region Jiangsu verfügt über eine stark industrialisierte Infrastruktur sowie eine hohe Dichte an zertifizierten Produktionsstätten.

Gleichzeitig erkennen wir bestehende systemische Herausforderungen, insbesondere im Bereich unabhängiger Gewerkschaftsstrukturen sowie geopolitischer Handelsrisiken. Diese Faktoren fließen in unsere Risikoanalyse ein. Unsere Steuerung erfolgt standort- und partnerbezogen. Die Kombination aus Zertifizierung, eigener Einbindung in die Produktion sowie vertraglich geregelter Transparenz schafft eine belastbare Grundlage für rechtskonforme Lieferketten im europäischen Markt.

## ESG-STABILISIERUNGSFAKTOREN VS. GEOPOLITISCHE HERAUSFORDERUNGEN

ESG-Stabilisierungsfaktoren	Geopolitische Herausforderungen
Nationale ESG-Timeline (2020–2030): Verbindliche Offenlegungspflichten, Harmonisierung mit globalen Frameworks	US-Handelsbarrieren & Zölle: ESG-Konformität als Instrument zur Stärkung der Resilienz gegenüber protektionistischen Maßnahmen
Regionale Vorreiterrolle Jiangsu: Digitale Monitoringsysteme, Zertifizierungen zur Sicherung der Marktanschlussfähigkeit	Regierungseinfluss: Staatliche Kontrolle über Gewerkschaften (ACGB), Einschränkungen der Pressefreiheit erschweren unabhängige Verifizierung
Marktbasierte Steuerung: Ausweitung des CO <sub>2</sub> -Handelssystems, grüne Finanzierungsprogramme in Jiangsu	Systemische Abhängigkeiten: Doppelte Materialität der EU-Gesetzgebung erfordert kontinuierliche Investitionen in Transparenz

# WESENTLICHKEIT UND RISIKOANALYSE

## METHODIK

Unsere Lieferkettensteuerung basiert auf einer strukturierten Risikomatrix gemäß OECD-Methodik. Jedes identifizierte Risiko wird anhand zweier Dimensionen bewertet: Schwere der möglichen Auswirkung und Eintrittswahrscheinlichkeit. Durch die systematische Bewertung (Schwere  $\times$  Wahrscheinlichkeit) priorisieren wir unsere Handlungsfelder.

Im Sinne der doppelten Wesentlichkeit berücksichtigen wir sowohl die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft (Impact-Perspektive) als auch die finanziellen Risiken und Chancen, die sich aus Nachhaltigkeitsthemen für unser Unternehmen ergeben.

Auf Basis unserer Risikoanalysen 2023–2026 wurden drei Schwerpunktrisiken definiert:

## PRIORITÄT 1: POLITISCHE UND STRUKTURELLE RAHMENBEDINGUNGEN

### Bewertung:

Strukturelle Risiken wie eingeschränkte Vereinigungsfreiheit oder mangelnde Transparenz können die Durchsetzung internationaler

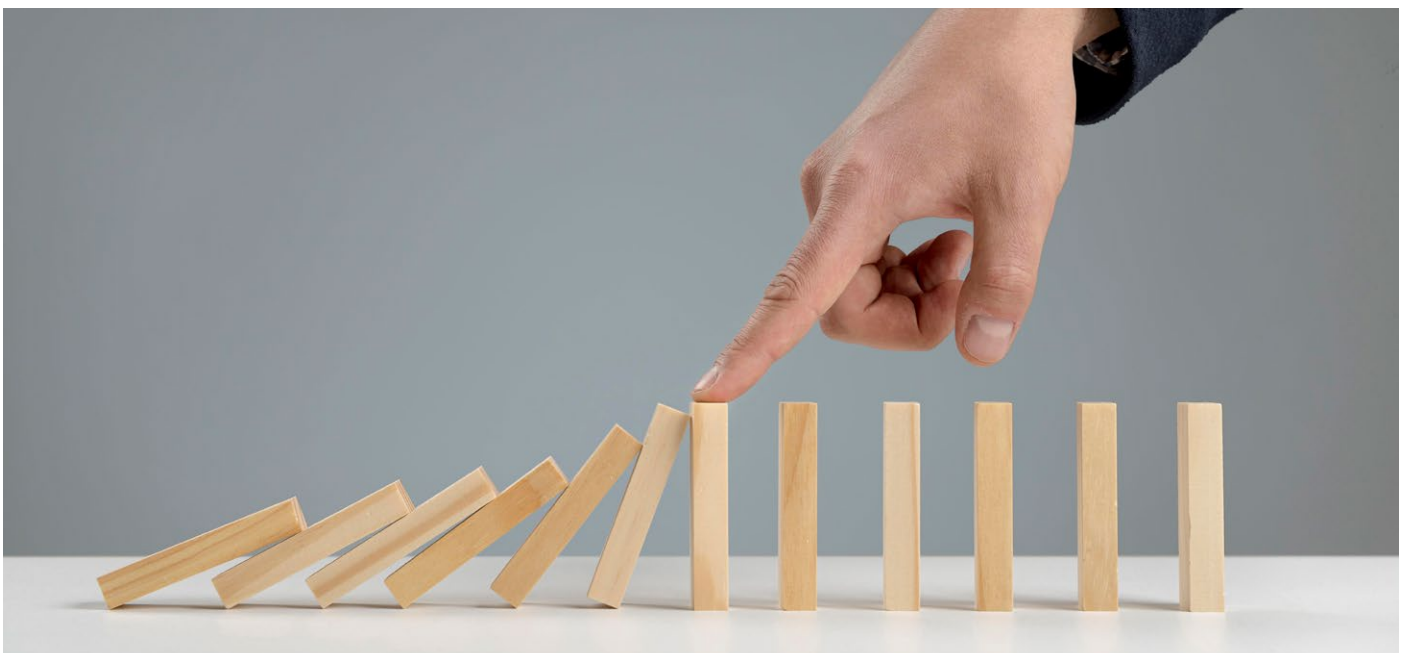
Sozialstandards erschweren. Überregional besteht die Gefahr, dass durch Korruption oder eingeschränkte Pressefreiheit lokale Standards missachtet und Verstöße nicht gemeldet werden. Im Unternehmenskontext bewerten wir das Risiko durch den implizierten Code of Conduct als gering. Die Sozialbewertung des Tier-1-Standortes liegt bei 88 %, für Tier 2 bei 94 %.

### Steuerung:

- Vertraglich verankerter Code of Conduct als Grundlage, nicht als Option
- Eigene Compliance-Ansprechpartner vor Ort (Ethics & Compliance Manager Han Xu)
- Digitaler QR-Code-Beschwerdemechanismus mit direktem Zugang, unabhängig vom lokalen Management
- Regelmäßige Auditierung durch unabhängige Prüfinstitute

Systemische Risiken können nicht vollständig eliminiert werden, werden jedoch durch kontinuierliche Kontrolle und direkte Einbindung vor Ort reduziert. Die Wirksamkeit der Arbeitnehmervertretung wurde im Rahmen eines Vor-Ort-Audits durch eine Stichprobenbefragung von Mitarbeitenden überprüft.

Die befragten Personen bestätigten sowohl



Kenntnis als auch Nutzbarkeit der anonymisierten Beschwerdestrukturen.

Zusätzlich werden regelmäßige Schulungen durchgeführt und leistungsstarke Mitarbeitende schrittweise intern weiterentwickelt.

## PRIORITÄT 2: EXISTENZSICHERNDE LÖHNE UND ARBEITSZEITEN

### Bewertung:

Finanzielle Unterdeckung und exzessive Arbeitszeiten stellen ein branchentypisches Risiko dar. Die im Tier-2-Standort ausgewiesene durchschnittliche monatliche Arbeitszeit bewegt sich im Bereich der regional üblichen, arbeitsrechtlich zulässigen 6-Tage-Struktur. Diese wurde im Rahmen des OEKO-TEX® STeP-Audits positiv bewertet. Überstundenregelungen sind dokumentiert, vergütet und freiwillig.

Im Tier-1-Bereich über den sämtliche Konfektionsprozesse abgewickelt werden, liegen die durchschnittlichen Arbeitszeiten unterhalb dieses Niveaus. Differenzierte Arbeitszeitmodellen sowie planbare Produktionsprozesse führen dort zu stabilen Stundenstrukturen. Alle Stofflieferanten und Stakeholder der Nassprozesse sind durchgängig positiv bewertete, Step zertifizierte Partner in unserer Lieferkette. Dies wird vorausgesetzt, sodass ein erhebliches Sektor-Risiko im Textilbereich bei der Daresourcing GmbH signifikant reduziert wird.

Gleichzeitig liegen die durchschnittlichen Monatslöhne mit ca. 7.000 RMB (Tier 2) sowie 5.000–10.000 RMB (Tier 1) signifikant über dem gesetzlichen Mindestlohn und im Bereich internationaler Living-Wage-Benchmarks.

Ein strukturelles Restrisiko bleibt branchenbedingt bestehen, wird jedoch durch regelmäßige Lohnlistenprüfung, Auditstruktur und digitale Beschwerdemechanismen aktiv überwacht und ist im aktuellen Firmenkonstrukt somit als gering zu bewerten.

## PRIORITÄT 3: UMWELT- UND CHEMIKALIENRISIKEN IN NASSPROZESSEN (TIER 2)

### Bewertung:

Die Nassverarbeitung von Textilien zählt zu den ökologisch sensibelsten Produktionsschritten. Wasserverbrauch, Chemikalieneinsatz sowie die Qualität der Abwasseraufbereitung bergen bei

unzureichendem Management erhebliche Risiken für lokale Ökosysteme.

### Steuerung:

- OEKO-TEX® STeP-Zertifizierung
- ZDHC-Compliance (Intermediate Level)
- ISO 14001-zertifiziertes Umweltmanagement
- Verpflichtendes Online-Monitoring der betriebseigenen Kläranlagen

Die Kombination aus Zertifizierung, digitalem Monitoring und vertraglich geregelter Transparenz reduziert die Eintrittswahrscheinlichkeit erheblich.



STANDARD  
100



MADE IN  
GREEN

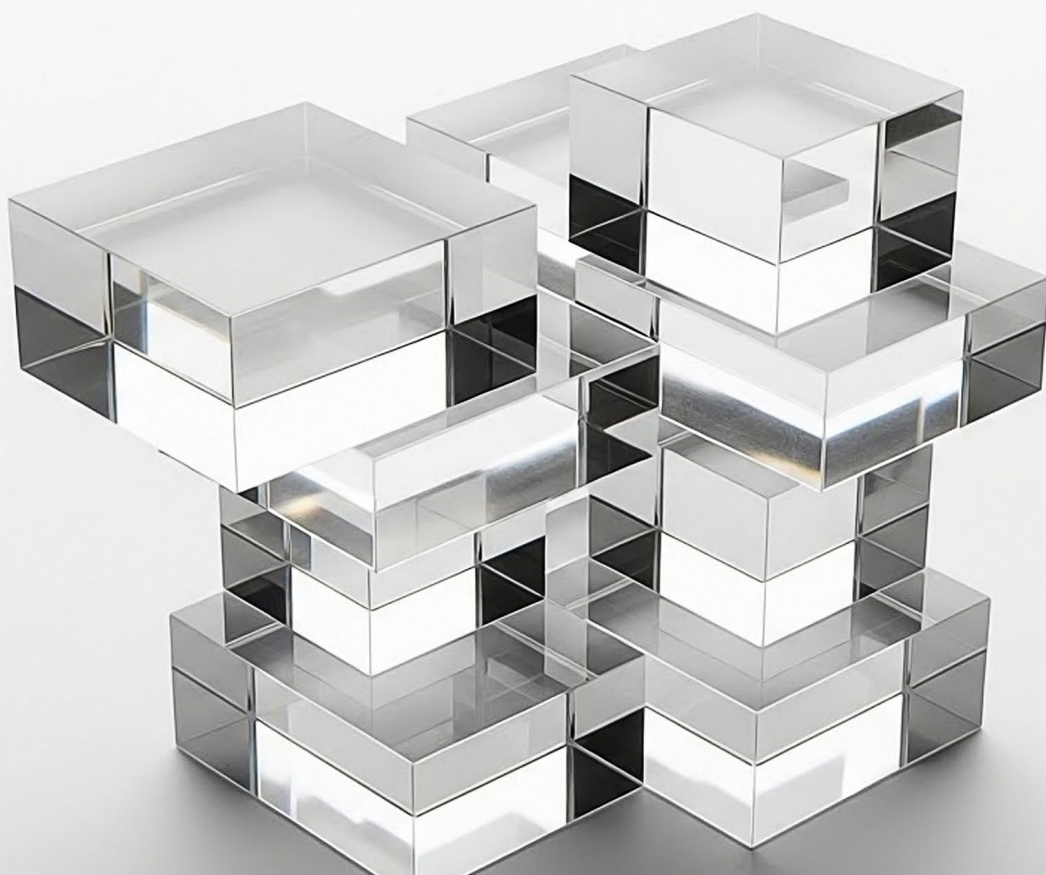


# LIEFERKETTE UND STANDORTSTRUKTUR

Die Konfektion sämtlicher Produkte erfolgt ausschließlich über unseren strategischen Tier-1-Partner in der Provinz Jiangsu. Dadurch besteht eine klare Systemgrenze sowie eine hohe operative Transparenz. Materialauswahl, technische Spezifikationen sowie Lieferantenentscheidungen erfolgen in enger Abstimmung mit unserem deutschen Entwicklungsteam.

Die detaillierte Standortübersicht inklusive Zertifizierungen ist in Kapitel 3.4 dargestellt. Ergänzend erfolgt die jährliche Validierung sämtlicher Zertifikate über QR-/SC-Code-Verifizierung sowie die vertragliche Verpflichtung zur unverzüglichen Mitteilung von Änderungen innerhalb der Lieferkette.

Die Anforderungen des Grünen Knopfs 2.0.1 werden vollständig erfüllt.





# UMWELT

## PRODUKTIONSKENNZAHLEN TIER 1 (KONFEKTION)

Die vollständige Konfektion über einen Partner ermöglicht eine engmaschige operative Einbindung. Die folgenden Daten stammen aus dem aktuell gültigen OEKO-TEX® STeP Audit.

KPI	Wert 2025	Einheit	Quelle
Energieintensität	0,56	kWh/kg	OEKO-TEX® STeP
Produktionsmenge	105.000	kg	OEKO-TEX® STeP
Sozialbewertung	88	%	OEKO-TEX® STeP
Arbeitsschutz & Sicherheit	83	%	OEKO-TEX® STeP

## PRODUKTIONSKENNZAHLEN TIER 2 (NASSPROZESSE)

Nassprozesse zählen zu den ökologisch sensibelsten Produktionsstufen. Durch Zertifizierungen (OEKO-TEX® STeP, ZDHC, ISO 14001) sowie digitales Monitoring der Abwasseranlagen wird das Umweltrisiko strukturell reduziert.

KPI	Wert 2025	Einheit	Quelle
Anteil erneuerbarer Energien	62,17	%	OEKO-TEX® STeP
Wasserverbrauch	5,5	Liter/kg	OEKO-TEX® STeP
Abwasservolumen	55,5	Liter/kg	OEKO-TEX® STeP
Abfallverwertung	80	%	OEKO-TEX® STeP

## CHEMIKALIEN- UND NASSPROZESSSTEUERUNG

Der Tier-2-Partner für Nassprozesse verfügt über ein ZDHC-Zertifikat (Intermediate Level) sowie eine eigene Kläranlage. Die Kombination aus OEKO-TEX® STeP-Zertifizierung, ZDHC-Compliance und ISO 14001 gewährleistet ein hohes Niveau im Chemikalienmanagement. Das digitale Online-Monitoring der Kläranlagen ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung.

## SCOPE-1- UND SCOPE-2-EMISSIONEN (HAUPTSITZ)

Der Unternehmenshauptsitz besteht aus einem Arbeitsraum in einem Gemeinschaftsbüro mit vier Mitarbeitenden. Vorhanden sind vier PCs, vier Deckenlampen, ein Drucker, eine Kaffeemaschine sowie vier Betriebshandys. Die Heizkosten werden pauschal über die Miete abgegolten. Zusätzlich wird ein Betriebsfahrzeug für notwendige Stakeholdergespräche und Interaktionen, die nicht über online strukturierte Meetings erfolgen können, genutzt (ca. 11.000 km im Berichtsjahr).

Die folgenden Angaben basieren auf Schätzungen. Der zugrunde gelegte Emissionsfaktor für Bürostrom beträgt 0,4 kg CO<sub>2e</sub> pro kWh.

### Abschätzung Stromverbrauch Headquarters pro Jahr (Scope 2)

Quelle	kWh/Jahr (geschätzt)	CO <sub>2e</sub> (kg/Jahr)
4 PCs (8h/Tag)	1.600	640
Beleuchtung	400	160
Drucker	150	60
Kaffeemaschine	300	120
4 Betriebshandys	100	40
Gesamt Headquarters (gerundet)	2.550	1.020

### Abschätzung Emissionen Betriebsfahrzeug (Scope 1)

Fahrleistung	Emissionsfaktor	CO <sub>2e</sub> (kg/Jahr)
11.000 km	0,20 kg CO <sub>2</sub> /km	2.200

### Zusammenfassung Scope 1 und 2

- **Scope 1:** Ca. 2,2 t CO<sub>2e</sub>/Jahr (Betriebsfahrzeug).
- **Scope 2:** Ca. 1,02 t CO<sub>2e</sub>/Jahr (Bürostrom).

**Gesamt Scope 1 + 2:** Ca. 3,22 t CO<sub>2e</sub>/Jahr.

## SCOPE-3-EINORDNUNG

Produktionsbezogene Emissionen werden partiell standortbezogen über OEKO-TEX® STeP-Daten erfasst. Die ausgewiesenen Produktionskennzahlen (Energieintensität, Wasserverbrauch, erneuerbare Energien) basieren auf vollständig digitalisierten Messsystemen an den Standorten und die eigenständige Scope-3-Emissionsbilanzierungsgrundlage wird somit digital in Echtzeit erfasst. Sie ist dadurch Bestandteil der auditierten STeP-Berichte in der Lieferkette.

Eine zusätzliche systematische Scope-3-Bilanzierung nach GHG im Headquarter ist perspektivisch vorgesehen.

# SOZIALE VERANTWORTUNG

## EXISTENZSICHERNDE LÖHNE

Die Sicherstellung existenzsichernder Löhne ist unsere effektivste Präventivmaßnahme gegen Armut, exzessive Überstunden und Personalfluktuaton. Eine detaillierte Lohnlückenanalyse im Berichtszeitraum belegt, dass die gezahlten Löhne internationale Benchmarks übertreffen:

Vergleichs-Benchmark	Betrag (RMB/Monat)	Einordnung
Gesetzlicher Mindestlohn (Jiangsu)	2.280	Gesetzliche Untergrenze in der Provinz
Global Living Wage Coalition (GLWC)	ca. 4.044	Nötig für einen angemessenen Lebensstandard
Asia Floor Wage (AFW)	ca. 6.512	Internationale Gewerkschaftsforderung
Gezahlter Lohn (Tier 1)	5.000–10.000	Übertrifft den Mindestlohn um ein Vielfaches
Gezahlter Lohn (Tier 2)	ca. 7.000	Deckt den AFW-Benchmark

## Lernerfahrung

Eine der wichtigsten Lernerfahrungen des Berichtszeitraums: Die existenzsichernden Löhne und sicheren Arbeitsbedingungen haben zu einer extrem niedrigen Mitarbeiterfluktuaton geführt. Das Personal ist stark firmengebunden und hochmotiviert. Diese Loyalität sichert unsere Produktqualität und belegt, dass sich soziale Investitionen direkt in wirtschaftlicher Stabilität auszahlen.





## EVALUIERUNG VON VULNERABLEN GRUPPEN / KONFEKTION 2025 CHINA

### 1. Einleitung

In einem globalisierten Geschäftsumfeld ist es von entscheidender Bedeutung, nicht nur die wirtschaftlichen Aspekte der Produktion zu berücksichtigen, sondern auch die sozialen und ethischen Implikationen, insbesondere im Hinblick auf vulnerable Gruppen. Diese Analyse zielt darauf ab, einen umfassenden Einblick in die Situation von vulnerablen Gruppen im Kontext unserer Produktionsstätte in China zu gewinnen. Vulnerable Gruppen können verschiedene Bevölkerungssegmente umfassen, darunter migrantische Arbeiter, Frauen, Minderheiten und andere, die in bestimmten Kontexten erhöhten Risiken ausgesetzt sind.

### 2. Identifizierung von vulnerablen Gruppen an einem Produktionsstandort in der Textilindustrie in China

- **Migrantische Arbeiter:**  
Viele Arbeiter in der chinesischen Textilindustrie stammen aus ländlichen Gebieten und sind Wanderarbeiter. Sie könnten aufgrund ihrer oft prekären Lebensbedingungen als vulnerabel angesehen werden.
- **Niedrigqualifizierte Arbeitskräfte:**  
Ein beträchtlicher Teil der Arbeitskräfte in der Textilindustrie verfügt möglicherweise über begrenzte Qualifikationen und hat daher möglicherweise eingeschränkte berufliche Aufstiegschancen.
- **Frauen:**  
Die Textilindustrie hat oft eine hohe Anzahl weiblicher Arbeitskräfte. Frauen könnten aufgrund geschlechtsspezifischer Herausforderungen, wie ungleicher Bezahlung oder begrenzten beruflichen Aufstiegschancen, als vulnerabel betrachtet werden.
- **Ethnische Minderheiten:**  
Arbeitskräfte aus ethnischen Minderheiten könnten aufgrund von kulturellen Unterschieden, Sprachbarrieren und möglicher Diskriminierung als vulnerabel betrachtet werden.
- **Arbeiter in Heimarbeit:**  
In der Textilindustrie gibt es auch Heimarbeiter, die von zu Hause aus arbeiten. Diese Gruppe könnte

aufgrund mangelnder Regulierung und Unsicherheiten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Entlohnung vulnerabel sein.

- Saisonale Arbeiter:**  
 In Spitzenzeiten können Unternehmen auf saisonale Arbeitskräfte angewiesen sein. Diese Gruppe könnte aufgrund ihrer vorübergehenden Beschäftigungssituation als vulnerabel betrachtet werden.
- Niedriglohnarbeiter:**  
 Aufgrund des wirtschaftlichen Drucks in der Textilindustrie könnten Niedriglohnarbeiter, die möglicherweise Mindestlohn erhalten oder nur knapp darüber liegen, als vulnerabel gelten.

### 3. Befragung Tier 1

Number of total Employees	Total Number	Males	Females
	53	7	46
Hirarchie Levels	Total Number	Management Positions Total Number	
	5	5	
Management Positions	Total Number	Positions	Person
	1	Director	Haiyang Xu
	1	Production manager	Qiaozhen Yang
	1	HR manager	Chong Xu
	1	Quality manager	Xincun Fan
	1	R&D manager	Guohu Chen

HR Department	Positions	Person
	HR manager	Chong Xu
Worker Representative	Total Number	Person
	1	Xiaoyan Kong
	1	Wenxia Zhang
Migrant Workers	Total Numer	Information
	0	
Seasonal Workers	Total Numer	Information
	0	
Employees working from Home	Total Number	Information
	0	
Ethnic Minorities	Total Number	Information
	0	

## 4. Analyseergebnisse

Analyisierte Gruppen	Anzahl Mitarbeiter	Informationen
Niedriglohnarbeiter	0	Anhand der Lohnlückenanalyse werden bei Tier 1 existenzsichernde Löhne gezahlt, wodurch eine Niedriglohnarbeit ausgeschlossen ist.
Saisonale Arbeiter	0	/
Arbeiter in Heimarbeit	0	/
Ethnische Minderheiten	0	/
Frauen	46	87 %
Niedrigqualifizierte Arbeitskräfte		Großteil Produktionsarbeiter – Anhand der Lohnlückenanalyse werden bei Tier 1 existenzsichernde Löhne gezahlt, wodurch eine Niedriglohnarbeit ausgeschlossen ist.
Migrantische Arbeiter	0	/

Anhand der Ergebnisse der Analyse der Mitarbeiter von Tier 1 zeigt sich, dass die vulnerablen Gruppen welche besonders ins Gewicht fallen „Frauen“, weswegen sich die weitere Analyse besonders auf diese Gruppe konzentrieren wird.



## 5. Arbeitsbedingungen und soziale Sicherheit

Die Textilindustrie in China steht vor geschlechtsspezifischen Herausforderungen und bietet gleichzeitig Chancen für Frauen, insbesondere in Bezug auf Gleichstellung und Sicherheit am Arbeitsplatz.

### **Herausforderungen:**

Geschlechtsspezifische Diskriminierung:

Frauen sind oft mit Vorurteilen und Diskriminierung konfrontiert, insbesondere bei Beförderungen und der Vergabe von Führungspositionen.

Ungleichheiten bei Löhnen und Vergünstigungen:

Frauen erhalten möglicherweise niedrigere Löhne als ihre männlichen Kollegen für ähnliche Tätigkeiten, was zu finanziellen Ungleichheiten führt.

Arbeitsplatzsicherheit:

Frauen sind möglicherweise stärker von unsicheren Arbeitsbedingungen betroffen, insbesondere in Fabriken, wo sie häufiger in niedrig qualifizierten Positionen zu finden sind.

Fehlende Unterstützung für Arbeitnehmerinnen: Die Verfügbarkeit von Ressourcen und Unterstützungsmechanismen, wie Kinderbetreuungseinrichtungen, kann für Frauen begrenzt sein und beeinträchtigt ihre berufliche Entwicklung.

#### **Chancen:**

Zunehmende Sensibilisierung:

Mit steigendem Bewusstsein für geschlechtsspezifische Gleichstellung wächst auch die Bereitschaft, Barrieren abzubauen und Frauen in leitende Positionen zu fördern.

Förderung von Bildung:

Initiativen zur Förderung der Bildung von Frauen können dazu beitragen, ihre Qualifikationen zu verbessern und den Zugang zu anspruchsvolleren Positionen zu erleichtern.

Aufstieg von Frauen in der Textilindustrie:

Einige Unternehmen setzen auf Programme zur Förderung von Frauen in leitenden Positionen, um die Vielfalt in der Belegschaft zu fördern.

Internationale Standards und Zertifizierungen:

Die Einhaltung internationaler Arbeitsstandards und Zertifizierungen kann die Schaffung sicherer und gleichberechtigter Arbeitsplätze für Frauen fördern.

Insgesamt zeigt sich, dass die Textilindustrie in China sowohl vor Herausforderungen als auch vor Chancen im Bereich der Geschlechtergleichstellung steht. Die Branche steht vor der Herausforderung, geschlechtsspezifische Ungleichheiten abzubauen und gleichzeitig eine positive und integrative Arbeitsumgebung für Frauen zu schaffen.

## **6. Schlussfolgerung:**

Bei Tier 1 gibt es 2 Arbeitnehmervertreter, welche die Rechte der Mitarbeiter vertreten sollen und an die sich gewendet werden kann. Gleichzeitig ist ein Beschwerdemechanismus etabliert worden, wo Beschwerden auch anonym eingereicht werden können.

## **BESCHWERDEMECHANISMUS**

Unser digitaler und physischer Beschwerdemechanismus ist via QR-Codes, Meldeboxen und Online-Ticketsystemen zugänglich. Das Ticketsystem ermöglicht es den Beschäftigten, jederzeit den Bearbeitungsstatus zu verfolgen – auch bei anonym eingereichten Beschwerden.

Im Berichtszeitraum wurden 0 Beschwerden verzeichnet. Diese Null-Quote ist nicht Zeichen eines dysfunktionalen Systems, sondern Resultat unserer aktiven Präsenz: Unser Ethics & Compliance Manager führt regelmäßige Vor-Ort-Interviews in Landessprache durch – frei, vertraulich und anhand eines strukturierten Fragebogens. Er befragt Beschäftigte und ihre gewählten Vertreter auf Mandarin, um die sozialen Realitäten zu überprüfen. Der Geschäftsführer steht zudem in engem, regelmäßigem Austausch mit der Konfektion. Die Funktionsfähigkeit des Systems wird regelmäßig im Rahmen interner Stichprobenprüfungen validiert.

# EINKAUFSPRAKTIKEN UND STEUERUNGSLOGIK

## VERANTWORTUNGSVOLLE EINKAUFSPRAKTIKEN

Verantwortungsvolle Einkaufspraktiken sind ein zentraler Bestandteil unserer Lieferkettensteuerung. Wir erkennen an, dass übermäßiger Preis- oder Zeitdruck strukturelle Risiken wie Überstunden, Qualitätsmängel oder Lohnunterschreitungen begünstigen kann.

## DIGITALE ENTWICKLUNGS- UND FREIGABEPROZESSE

Unsere Produktentwicklung erfolgt vollständig am Standort Hamburg unter Einsatz digitaler 3D-Entwurfs- und Visualisierungstechnologie. Realitätsnahe 3D-Modelle ermöglichen eine präzise Abstimmung mit dem Kunden, bevor physische Muster produziert werden.

Erst nach finaler Freigabe werden physische Muster erstellt und getestet. In vielen Fällen greifen wir auf bereits entwickelte und geprüfte Basismodelle

zurück, sodass kundenspezifische Anpassungen keine strukturellen Änderungen am Produkt erfordern.

Produktionsfreigaben erfolgen ausschließlich auf Basis final geprüfter Tech-Packs. Design- oder materialrelevante Änderungen nach Produktionsfreigabe sind aufgrund dieses strukturierten Vorgehens außergewöhnlich selten. Durch diese Planungslogik schaffen wir kalkulierbare Produktionsbedingungen und reduzieren strukturelle Risiken in der Lieferkette.

## VALIDIERUNGSMECHANISMEN

Wir erfassen systematisch Vorlaufzeiten (Tage zwischen Auftrag und Produktionsbeginn) sowie Auftragsänderungen, um unseren Partnern Planungssicherheit zu garantieren und Zeitdruck in der Fertigung zu eliminieren.



# INNOVATION & TRANSFORMATION: ELOOP

## HINTERGRUND

Vor dem Hintergrund steigender regulatorischer Anforderungen – insbesondere der EU-Ökodesign-Verordnung – entwickeln wir unser Geschäftsmodell konsequent in Richtung Kreislaufwirtschaft weiter.

## DAS ELOOP-SYSTEM

Mit ELOOP wurde ein patentiertes, digitales Textilrücknahmesystem für Regierungs- und Industriekunden entwickelt und implementiert. Ziel ist es, textile Produkte am Ende ihrer Nutzungsphase strukturiert zu erfassen, materialgerecht zuzuordnen und dem Recyclingprozess kontrolliert zuzuführen.

Das System umfasst:

- Ein recyclingfähiges Rücknahmekonzept mittels Containersystem
- Eine eigenentwickelte RFID-gestützte App zur Materialidentifikation
- Die dokumentierte Rückführung geeigneter Textilien in den Recyclingprozess



### PILOTIERUNG UND STATUS

Die eingesetzten recycelten Materialien unterlagen im Berichtsjahr den Anforderungen des Global Recycled Standard (GRS). Dadurch sind Rückverfolgbarkeit, Rezyklatanteil sowie soziale und ökologische Kriterien entlang der Lieferkette abgesichert.

Abhängig von Faserqualität und technischer Auslegung können auch vollständig recycelte Fasern eingesetzt werden. Damit konnte in Verbindung mit dem patentierten E-Loop System ein sortenreiner Closed-Loop-Ansatz im industriellen Kontext ermöglicht werden.

Zur Sicherstellung industriewäschetauglicher Qualitätsanforderungen (u. a. ISO 15797 und EN 13795) und zur Kompensation mechanisch verkürzter Recyclingfasern wird produktbezogen ein stabilisierender Faseranteil eingesetzt. Im Hybridmodell erfolgt dies im Rahmen eines 70/30-Mischverhältnisses aus recycelter und stabilisierender Faser. Dieses Modell gewährleistet sowohl Materialzirkularität als auch funktionale Belastbarkeit im industriellen Einsatz.

Die zugrundeliegenden Recycling- und Spinntechnologien sind industriell etabliert und werden durch unsere europäischen Partner angewendet. Die erneute Überführung recycelter Fasern in hochwertige Garne ist damit technologisch abgesichert. Die konkrete Ausgestaltung richtet sich nach Kundenanforderung, Produktarchitektur sowie den verfügbaren Kapazitäten der jeweiligen Anlagen.

Die produzierten Textilien erfüllten die definierten Qualitätsanforderungen und wurden erfolgreich validiert.

Die schrittweise Ausweitung vollständiger Materialzirkularität auf weitere Fasersegmente ist vorgesehen und orientiert sich an technologischen Weiterentwicklungen im Recyclingbereich.

### DIGITALER PRODUKTPASS

Ein digitaler Produktpass ermöglicht die transparente Nachverfolgung von Materialherkunft und Kreislaufführung. Ausgewiesene CO<sub>2</sub>-Einsparungen beruhen auf vergleichenden Berechnungen zwischen Primärfaser- und Recyclingfaserproduktion.

### TECHNOLOGISCHE POSITIONIERUNG

Mit dem patentierten ELOOP-System positioniert sich Daresourcing als technologischer Vorreiter im Bereich strukturierter Rücknahmelösungen für industrielle Textilkreisläufe. Nach unserer

Kenntnis existiert derzeit kein vergleichbares, das ein recyclingfähiges Containersystem, eine eigenentwickelte RFID-gestützte Materialzuordnung sowie eine dokumentierte Rückführung in industrielle Recyclingprozesse in dieser Form kombiniert.

Langfristig streben wir an, einen signifikanten Anteil unseres Materialbedarfs durch recycelte Fasern in einem kontrollierten Kreislaufsystem zu decken. Die Umsetzung erfolgt schrittweise und orientiert sich an technologischer Weiterentwicklung, industrieller Skalierbarkeit und den Qualitätsanforderungen unserer Kunden.



# ZIELSYSTEM UND MONITORING

Die folgende Übersicht dokumentiert den Erreichungsgrad unserer Kernziele im Berichtsjahr 2025 sowie die zugehörigen Monitoring-Mechanismen.

## ERREICHUNGSGRAD KERNZIELE 2025

Ziel	Status 2025	Erreicht	Monitoring
100 % Zertifikatsvalidierung Tier 1 & 2	Erreicht	✓	Jährliche QR-Code-Prüfung
Implementierung ELOOP-Pilot	Erreicht	✓	Systemeinsatz dokumentiert
Digitale Produktentwicklung: 0 % Änderungsquote	0 % Änderungen	✓	Interne SOP-Kontrolle
Closed-Loop-Polyester-Pilot Hybrid Baumwoll-Model	Umgesetzt	✓	Produktionsdurchlauf und technische Tests

## ZIELSETZUNGEN UND AUSBLICK 2026

Handlungsfeld	Aktueller Status 2025	Zielsetzung 2026
Beschwerdemanagement	100 % Implementierung QR-Code & Ticket-System	Beibehaltung der hohen Zufriedenheit (0 berechnete Eskalationen)
Existenzsichernde Löhne	Lohnlückenanalyse Tier 1 & 2 abgeschlossen	Langfristige Sicherung > 6.512 RMB (AFW-Niveau)
Einkaufspraktiken	Erfassung von Vorlaufzeiten und Auftragsänderungen etabliert	0 % kurzfristige Änderungen nach Tech-Pack-Bestätigung
Zirkuläre Materialien	ELOOP-Pilot gestartet; Baumwoll-Hybrid-Model produziert Polyester-Closed-Loop pilotiert	Systematische Erhöhung des Anteils recycelter Fasern
Scope-1/2 HQ	Abschätzung durchgeführt (ca. 3,22 t CO <sub>2</sub> e/Jahr)	Verfeinerung der Bilanzierung, Reduktionsmaßnahmen prüfen
Scope-3	Einordnung derzeit über STeP-Standortkennzahlen und Emissionswerterfassung digital am Standort	Systematische Scope-3-Bilanzierung perspektivisch vorgesehen

# INTERNES NACHHALTIGKEITS- KONTROLLSYSTEM (NSKS)

Die Qualität unserer Nachhaltigkeitsstrategie wird durch ein internes Nachhaltigkeits-Kontrollsystem (NSKS) abgesichert, das folgende Elemente umfasst:

- Jährliche Zertifikatsvalidierung (QR-/SC-Code)
- Interner Lieferantenfragebogen
- Prüfung von Lohnlisten
- Digitaler QR-Code-Beschwerdemechanismus
- Vertraglich geregelte Meldepflicht bei Lieferkettenänderungen
- Audit-Tracking über OEKO-TEX® STeP
- Interne Nachhaltigkeitsverantwortliche mit klarer Zuständigkeit

## GOVERNANCE-KENNZAHLEN

KPI	Status 2025	Nachweis
Risikoanalyse nach OECD-Matrix	Implementiert	Interne Dokumentation
Zertifikatsvalidierung (QR-Code)	Jährlich durchgeführt	Interner Prozess
Digitaler Beschwerdemechanismus	Implementiert	Compliance-Struktur
Grüner Knopf 2.0.1	Erfüllt	Auditnachweis
IHK Nachhaltigkeitsmanagement Bewertung	Erfüllt	Note 1,6

Ergänzend wurde die Methodik unseres Nachhaltigkeitsmanagements durch Fachexperten des KATE Umwelt & Entwicklung e.V. und der IHK mit der Note 1,6 bewertet.

## INTERNE ANREIZE UND KOMPETENZAUFBAU

Die Geschäftsführung investiert gezielt in die Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitsteams:

- Han Xu: Von Daresourcing bezahlte Dienstreisen werden flexibel an Jahresurlaub gekoppelt, um CO<sub>2</sub>-Doppelflüge zu vermeiden.
- Lea Brechmann: Zeitliche und finanzielle Unterstützung des Masterstudiums im Bereich Textil/Nachhaltigkeit.
- S. Focks: Vollständige Kostenübernahme für IHK- und TÜV-Zertifizierungen sowie Weiterbildungen.



# FINANZIELLE CHANCEN UND RESILIENZ

Nachhaltigkeitsmaßnahmen führten initial zu Entwicklungsaufwand, stabilisieren jedoch langfristig Kundenbeziehungen und reduzieren regulatorische Risiken. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie erzeugt die folgenden qualitativen finanziellen Effekte:

- Regulatorische Stabilität:**  
 Durch die freiwillige Orientierung an CSRD/ESRS und die Erfüllung des Grünen Knopfs 2.0.1 sind wir auf kommende regulatorische Anforderungen vorbereitet. Dies reduziert Compliance-Risiken und stärkt die Zukunftsfähigkeit.
- Marktzugang und Kundenbindung:**  
 Zertifizierte und transparente Lieferketten sind zunehmend Voraussetzung für die Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern und Industriekunden. Die erhöhte Kundenbindung im Industrie- und Regierungssegment sichert langfristige Auftragsbeziehungen.
- Mitarbeiterbindung:**  
 Existenzsichernde Löhne führen zu niedriger Fluktuation, was Produktionsqualität sichert und Rekrutierungskosten reduziert.
- Innovationsvorsprung:**  
 Das patentierte ELOOP-System schafft eine

einzigartige Marktpositionierung im Bereich zirkulärer Industrietextilien.

- Reduzierte Reputations- und Haftungsrisiken:**  
 Die lückenlose Dokumentation und Auditstruktur minimiert Risiken in der öffentlichen Wahrnehmung und bei rechtlichen Fragestellungen.
- Effizienzgewinne:**  
 Digitale Produktentwicklung und standardisierte Freigabeprozesse reduzieren Entwicklungszyklen und vermeiden kostenintensive Nacharbeit.
- Nachhaltigkeitsbezogene Investitionen**  
 werden strategisch als Vorleistung zur Sicherung regulatorischer Marktpositionierung und langfristiger Wettbewerbsfähigkeit verstanden und nicht isoliert als kurzfristiger Kostenfaktor betrachtet.

Quantitative Finanzprognosen werden bewusst nicht ausgewiesen, da diese auf Annahmen beruhen würden, die derzeit nicht belastbar validiert werden können.



# METHODIK- ANHANG

## BERICHTSRAHMEN

Dieser Bericht orientiert sich an den European Sustainability Reporting Standards (ESRS). Als nicht-CSR-D-pflichtiges Unternehmen erstellen wir diesen Bericht freiwillig, um regulatorische Anschlussfähigkeit und Transparenz gegenüber unseren Stakeholdern zu gewährleisten.

## KPI-DEFINITIONEN UND DATENQUELLEN

- Produktionskennzahlen (Tier 1 und Tier 2): OEKO-TEX® STeP-Auditberichte
- Lohndaten: Validierte Lohnlisten, Abgleich mit gesetzlichem Mindestlohn und internationalen Benchmarks
- Arbeitszeiten: Lieferantvalidierung
- Scope-1 (Betriebsfahrzeug): 11.000 km/Jahr × 0,20 kg CO<sub>2</sub>/km = ca. 2.200 kg CO<sub>2</sub>e
- Scope-2 (Bürostrom): 2.550 kWh/Jahr × 0,4 kg CO<sub>2</sub>e/kWh = ca. 1.020 kg CO<sub>2</sub>e
- Scope-3: Einordnung über STeP-basierte Standortkennzahlen an Hand von digitaler Emissionsbilanzierung in Echtzeit.

## SYSTEMGRENZE

Die Berichtsgrenze umfasst den Hamburger Unternehmenshauptsitz sowie die strategisch relevanten Tier-1- und Tier-2-Produktionsstandorte. Weitere durch Step verifizierte Tier-3- und Tier-4-Informationen werden ergänzend ausgewertet und für die Step Zertifizierung berücksichtigt und bei Organic Cotton Produktplatzierungen gesondert gewertet und mit dem Label dafür versehen.

## HINWEIS ZUR CSR-D-VORBEREITUNG

Diese Fassung dient der strukturellen CSR-D-Vorbereitung. Als nicht-CSR-D-pflichtiges Unternehmen erstellen wir diesen Bericht freiwillig. Eine vollständige ESRS-konforme Berichterstattung inklusive Scope-3-Bilanzierung und Vorjahresvergleich ist perspektivisch vorgesehen.

# ESRS DISCLOSURE MAPPING

Die folgende Kurzmatrix zeigt die Zuordnung unserer Berichtsinhalte zu den relevanten ESRS-Standards:

ESRS	Thema	Kapitelreferenz
ESRS 2	Allgemeine Angaben, Governance, Strategie	Kap. 3 (Profil), Kap. 4 (Governance), Kap. 14 (Methodik)
ESRS E1	Klimawandel	Kap. 7.4 (Scope 1/2), Kap. 7.5 (Scope 3), Kap. 10 (ELOOP)
ESRS E2	Umweltverschmutzung	Kap. 7.2 (Tier-2-Kennzahlen), Kap. 7.3 (Chemikalien)
ESRS E5	Kreislaufwirtschaft	Kap. 10 (ELOOP), Kap. 11 (Ziele zirkuläre Materialien)
ESRS S1	Eigene Belegschaft	Kap. 12.1 (Interne Anreize)
ESRS S2	Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette	Kap. 8 (Löhne, Vulnerable Gruppen, Beschwerde), Kap. 5 (Risiko)
ESRS G1	Unternehmenspolitik	Kap. 4 (Governance, CoC, ILO), Kap. 9 (Einkauf), Kap. 12 (Kontrolle)

# KPI-TABELLENANHANG

Konsolidierte Übersicht aller quantitativen Kennzahlen des Berichtszeitraums.

Innovation – Zirkuläre Systementwicklung

KPI	Status 2025
Patentiertes ELOOP-System	Implementiert
Polyester-Closed-Loop-Pilot	Durchgeführt
Digitaler Produktpass	Implementiert
Strukturierte textile Rückführung	Gestartet

Die vollständigen Tier-1- und Tier-2-Kennzahlen sind in Kapitel 7 dargestellt. Die Governance-KPIs finden sich in Kapitel 12.

# FAZIT UND AUSBLICK

Die Daresourcing GmbH geht gestärkt aus den Entwicklungen der letzten Jahre hervor. Durch unsere tiefe, operative Einbindung in die Produktion, die verifizierte Zahlung existenzsichernder Löhne und unsere Innovationskraft im Rahmen des ELOOP-Systems sind wir auf die Anforderungen der Entwicklungsstufe B des Grünen Knopfs vorbereitet.

Die konsequente Orientierung an den OECD-Leitsätzen und

den ILO-Kernarbeitsnormen, die transparente Grundsatzerklärung sowie die persönliche Prüfung bis in Tier 4 der Lieferkette hinein bilden das Fundament unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Die freiwillige ESRS-Orientierung dieses Berichts unterstreicht unser Engagement für regulatorische Anschlussfähigkeit.

Wir verstehen Nachhaltigkeit nicht als statischen Zustand, sondern als kontinuierlichen Entwicklungsprozess – verankert in hanseatischen Werten, getragen von globaler Verantwortung und gerichtet auf eine zirkuläre Zukunft.



**DARESOURCING**

Daresourcing GmbH  
Heilwigstraße 21  
20249 Hamburg  
[contact@daresourcing.de](mailto:contact@daresourcing.de)